



# Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

## Auch Polizisten brauchen mal Hilfe

Hier die Aufgaben zur Alltagsdeutsch-Lektion „Auch Polizisten brauchen mal Hilfe“.

### 1. Prüfe dein Textverständnis

Was wird im Text über die Polizei und die Arbeit der Polizeiseelsorger und Polizeiseelsorgerinnen gesagt? Wähle die richtigen Antworten aus. Mehrere Aussagen können richtig sein.

1. In Deutschland ...
  - a) ist die Polizei überall unter der gleichen Telefonnummer erreichbar.
  - b) gibt es die Bundespolizei und die Landespolizei.
  - c) schützt die Landespolizei die Flughäfen, die in ihrem Bundesland liegen.
  
2. Polizeiseelsorger und Polizeiseelsorgerinnen ...
  - a) sind Mitarbeiter der Kirche.
  - b) sind Angestellte der Landespolizei.
  - c) arbeiten zwar für die Kirche, müssen ihr aber nicht angehören.
  
3. Polizeiseelsorger und Polizeiseelsorgerinnen ...
  - a) verbringen die meiste Zeit in ihrem Büro.
  - b) dürfen niemandem sagen, was die Polizeibeamten und Polizeibeamtinnen ihnen erzählen.
  - c) betreuen Polizeibeamte und Polizeibeamtinnen, die auf jemanden geschossen haben.
  
4. Viele Polizistinnen und Polizisten meinen, dass ...
  - a) starke Gefühle sie manchmal bei der Arbeit stören können.
  - b) sie bei der Arbeit niemals weinen dürfen.
  - c) sie in bestimmten Situationen Gefühle zeigen dürfen.

### 2. Was sagt Martin Dautzenberg?

Du hast sicher gut verstanden, was der Polizeiseelsorger Martin Dautzenberg über seine Arbeit erzählt. Lies den Text und wähl die richtigen Lösungen aus.



# Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

Martin Dautzenberg war (1) nicht/schon immer als Polizeiseelsorger tätig. Seit (2) 2017/zwanzig Jahren arbeitet er bei der Polizei. Ein (3) Vorteil/Nachteil dieser Arbeit ist für ihn, dass er keine feste Gemeinde hat. Besonders (4) schwierig/schön findet er, dass er jetzt in einer ganz anderen Institution arbeitet. Manchmal wünscht er sich, (5) mehr/weniger im Team zu arbeiten. Zu seinen wichtigsten Aufgaben gehört es, sich und seine Arbeit bekanntzumachen, (6) weil/obwohl die Polizistinnen und Polizisten nicht unbedingt auf einen Polizeiseelsorger warten. Wenn alles gut läuft, brauchen sie ihn nicht. (7) Deshalb/Trotzdem sind die Beamten froh, dass Martin Dautzenberg für sie da ist. Bei den Gesprächen mit Polizistinnen und Polizisten, die Hilfe brauchen, ist es für ihn (8) wichtig/unwichtig, ob sie Christen sind. Denn (9) anders als/genau wie in ganz Deutschland gibt es bei der Polizei viele Menschen, die keiner Kirche angehören.

### 3. Übe die Wendungen

Erinnerst du dich an die Wendungen aus dem Text? Lies die Sätze und wähle für jede Lücke das passende Substantiv aus.

Lauf	Hüter	Querschnitt
Klinken	Kopf	Bahn

1. Psychologen suchen für eine Studie Menschen aus allen Bevölkerungsgruppen. Sie brauchen Teilnehmer, die einen  der Gesellschaft bilden.
2. In einer gefährlichen Situation ist es wichtig, einen kühlen  zu bewahren.
3. Polizeibeamte sollten sich an die Gesetze halten, denn schließlich sind sie die  von Recht und Ordnung.
4. Der Verlust des Partners oder eines nahen Angehörigen kann einen Menschen aus der  werfen.
5. Es ist gut für die Seele, wenn man seinen Tränen auch mal freien  lassen kann. Auch Polizistinnen und Polizisten müssen manchmal  putzen, zum Beispiel wenn sie Kinder und Jugendliche über die Gefahren von Drogen informieren wollen.

# Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

## 4. Bilde Verben mit „-ieren“

Lies die Sätze und formuliere den Inhalt anders. Verwende Verben mit „-ieren“ in der passenden Form.

Beispiel:

Die Beamten haben eine intensive **Diskussion** darüber geführt, ob sie im Dienst Gefühle zeigen dürfen.

Die Beamten haben intensiv darüber **diskutiert**, ob sie im Dienst Gefühle zeigen dürfen.

1. In den vergangenen Jahren gab es eine nicht so große Fluktuation bei Polizisten und Polizistinnen. Im Durchschnitt lag die Zahl bei sechs Millionen.  
Die Zahl der Polizisten und Polizistinnen  in den vergangenen Jahren leicht.
2. 1721 reiste der norwegische Missionar Hans Egede mit seiner Familie nach Grönland, um die Menschen dort vom christlichen Glauben zu überzeugen.  
Hans Egede reiste nach Grönland, um die Menschen dort zu .
3. Zu den Aufgaben von Polizeiseelsorgern und Polizeiseelsorgerinnen gehört auch die Konzeption von Fortbildungen.  
Polizeiseelsorger und Polizeiseelsorgerinnen haben auch die Aufgabe, Fortbildungen zu .
4. Ein Zeichen dafür, dass Religion in der Gesellschaft eine immer geringere Rolle spielt, ist die Säkularisierung von Kirchen und Kapellen.  
Zahlreiche Kirchen und Kapellen sind  worden: Heute werden die Gebäude zum Beispiel als Cafés oder Kindertagesstätten genutzt.

## 5. Übe das Gerundiv

Das Gerundiv kann eine Passivform mit Modalverb ersetzen. Lies, was am Ort eines Verbrechens getan werden muss, und bilde dann das Gerundiv wie im Beispiel.

Beispiel:

Verletzte müssen behandelt werden.

Verletzte **sind zu behandeln**.



# Deutsch im Fokus

## Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

1. Der Tatort muss abgesperrt werden.  
Der Tatort  .
2. Die Spurensicherung muss gerufen werden.  
Die Spurensicherung   .
3. Beweise müssen gesichert werden.  
Beweise   .
4. Der genaue Zeitpunkt der Tat muss festgestellt werden.  
Der genaue Zeitpunkt der Tat  .
5. Zeugen müssen befragt werden.  
Zeugen   .

[amathes/bw]